



Count on it.

Form No. 3447-236 Rev B

Bedienungsanleitung

Bagger
Kompakter Werkzeugträger

Modellnr. 23106—Seriennr. 321000001 und höher



⚠️ WARNUNG:

KALIFORNIEN

Warnung zu Proposition 65

Bei Verwendung dieses Produkts sind Sie ggf. Chemikalien ausgesetzt, die laut den Behörden des Staates Kalifornien krebserregend wirken, Geburtsschäden oder andere Defekte des Reproduktionssystems verursachen.

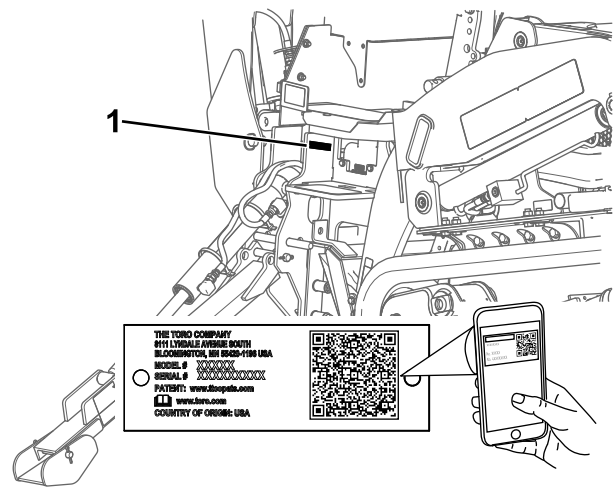


Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer

Einführung

Das Bagger-Anbaugerät ist für den Einsatz auf einem kompakten Toro-Werkzeugträger vorgesehen. Er ist in erster Linie für den Erdaushub für verschiedene Anwendungen auf Baustellen konzipiert. Der zweckfremde Einsatz dieser Maschine kann für Sie und Unbeteiligte gefährlich sein.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Besuchen Sie www.toro.com, hinsichtlich Produktsicherheit und Schulungsunterlagen, Zubehörinformationen, Standort eines Händlers, oder Registrierung des Produkts.

Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Service-Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Originalersatzteile von Toro oder zusätzliche Informationen benötigen. Halten Sie hierfür die Modell- und Seriennummern Ihres Produkts griffbereit. In **Bild 1** ist angegeben, wo an dem Produkt die Modell- und die Seriennummer angebracht sind. Tragen Sie hier die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.

Wichtig: Scannen Sie mit Ihrem Mobilgerät den QR-Code auf dem Seriennummernaufkleber (falls vorhanden), um auf Garantie-, Ersatzteil- oder andere Produktinformationen zuzugreifen.

Modellnr. _____
Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitshinweise werden vom Sicherheitswarnsymbol (**Bild 2**) gekennzeichnet. Dieses Warnsymbol weist auf eine Gefahr hin, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



Bild 2

Sicherheitswarnsymbol

g000502

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle mechanische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Sicherheit

▲ GEFAHR

Im Arbeitsbereich befinden sich ggf. unterirdische Versorgungsleitungen. Wenn Sie sie beim Graben beschädigen, können Sie einen elektrischen Schlag oder eine Explosion verursachen.

Markieren Sie alle unterirdischen Leitungen im Arbeitsbereich und graben nicht in markierten Bereichen. Kontaktieren Sie den örtlichen Markierungsdienst oder das Versorgungsunternehmen, um das Gelände richtig zu markieren (rufen Sie z. B. in den USA 811 oder in Australien 1100 für den nationalen Markierungsdienst an).

Allgemeine Sicherheit

Befolgen Sie zum Vermeiden von schweren oder tödlichen Verletzungen immer sämtliche Sicherheitshinweise.

- **Transportieren Sie mit angehobenen Armen kein Anbaugerät.** Transportieren Sie das Anbaugerät immer nahe über dem Boden, siehe [Sichern des Baggers für den Transport \(Seite 12\)](#).
- Markieren Sie alle unterirdischen Leitungen und andere Objekte im Arbeitsbereich und graben Sie nicht in markierten Bereichen.
- Lesen und verstehen Sie vor dem Anlassen des Motors den Inhalt dieser *Bedienungsanleitung*.
- Konzentrieren Sie sich immer bei der Verwendung der Maschine. Tun Sie nichts, was Sie ablenken könnte, sonst können Verletzungen oder Sachschäden auftreten.
- Lassen Sie nie zu, dass Kinder oder nicht geschulte Personen die Maschine verwenden.
- Berühren Sie keine beweglichen Teile und Anbaugeräte mit den Händen und Füßen.
- Setzen Sie die Maschine nie ohne montierte und funktionierende Schutzvorrichtungen und andere Sicherheitseinrichtungen ein.
- Halten Sie Unbeteiligte und Haustiere während des Betriebs von der Maschine fern.
- Halten Sie die Maschine an, stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Schlüssel ab, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen, Kraftstoff nachfüllen oder Verstopfungen an der Maschine entfernen.

Der unsachgemäße Einsatz oder die falsche Wartung dieser Maschine kann zu Verletzungen führen.

Befolgen Sie zur Verringerung des Verletzungsrisikos diese Sicherheitshinweise und beachten Sie das Warnsymbol ▲ mit der Bedeutung Achtung, Warnung oder Gefahr – Sicherheitsrisiko. Wenn diese Hinweise nicht beachtet werden, kann es zu schweren bis tödlichen Verletzungen kommen.

Sicherheit an Hanglagen

- **Setzen Sie die Maschine beim Arbeiten an Hanglagen so ein, dass das schwere Ende der Maschine hangaufwärts ist.** Die Gewichtsverteilung ändert sich mit Anbaugeräten. Dieses Anbaugerät macht die Vorderseite der Maschine zum schweren Ende.
- **Halten Sie das Anbaugerät an Hanglagen in der abgesenkten Stellung.** Wenn Sie das Anbaugerät an einer Hanglage anheben, kann sich dies auf die Stabilität der Maschine auswirken.
- Hanglagen sind eine wesentliche Ursache für den Verlust der Kontrolle und Umkipppunfälle, die zu schweren ggf. tödlichen Verletzungen führen können. Das Einsetzen der Maschine an einer Hanglage und auf unebenem Terrain erfordert große Vorsicht.
- Erstellen Sie Ihre eigenen Schritte und Regeln für das Arbeiten an Hanglagen. Diese Schritte müssen eine Ortsbegehung beinhalten, um die Hanglagen für einen sicheren Betrieb der Maschine zu bestimmen. Setzen Sie immer gesunden Menschenverstand ein, wenn Sie diese Ortsbegehung durchführen.
- Fahren Sie an Hängen langsamer und mit erhöhter Vorsicht. Der Bodenzustand kann sich auf die Stabilität der Maschine auswirken.
- Vermeiden Sie das Starten und Anhalten an Hanglagen. Wenn die Maschine die Bodenhaftung verliert, fahren Sie langsam hangabwärts.
- Vermeiden Sie das Wenden an Hanglagen. Wenn Sie beim Arbeiten an Hängen wenden müssen, wenden Sie langsam und halten Sie das schwere Ende der Maschine hangaufwärts gerichtet.
- Führen Sie alle Bewegungen an Hanglagen langsam und schrittweise durch. Wechseln Sie nie plötzlich die Geschwindigkeit oder Richtung.
- Wenn Sie sich auf einer Hanglage unsicher fühlen, arbeiten Sie dort nicht.
- Achten Sie auf Löcher, Vertiefungen und Erhöhungen, da unebenes Gelände zum Umkippen der Maschine führen kann. Hohes Gras kann Hindernisse verbergen.
- Passen Sie beim Einsatz auf nassen Oberflächen auf. Ein reduzierter Halt kann zum Rutschen führen.

- Beurteilen Sie den Bereich, um sicherzustellen, dass der Boden stabil genug ist, die Maschine zu tragen.
- Passen Sie besonders auf, wenn Sie die Maschine in folgenden Bereichen einsetzen:
 - Steilen Gefällen
 - Gräben
 - Dämme
 - Gewässer

Die Maschine kann sich plötzlich überschlagen, wenn eine Kette oder ein Rad über den Rand gelangt oder die Böschung nachgibt. Halten Sie stets einen Sicherheitsabstand zwischen der Maschine und der Gefahrenstelle ein.

- Entfernen oder montieren Sie keine Anbaugeräte an einer Hanglage.
- Parken Sie die Maschine nicht an Hanglagen oder Gefällen.

- Graben Sie nicht innerhalb eines Radius von 91 cm um den Bagger oder den Stabilisatoren.
- Überlasten Sie die Maschine nicht durch zu schnelles einsetzen der Baggerschaufel in das Erdreich/Baumaterial.
- Achten Sie auf die lichte Höhe (wie z. B. elektrische Kabel, Äste und Pforten), bevor Sie unter einem Hindernis durchfahren, damit Sie diese nicht berühren.

Wartungs- und Lagerungssicherheit

- Prüfen Sie die Befestigungen regelmäßig auf Festigkeit, damit das Gerät in sicherem Betriebszustand bleibt.
- Lesen Sie in der *Bedienungsanleitung* immer wichtige Einzelheiten nach, wenn Sie das Anbaugerät für einen längeren Zeitraum einlagern.
- Die Sicherheits- und Anweisungsaufkleber bei Bedarf reinigen oder austauschen.

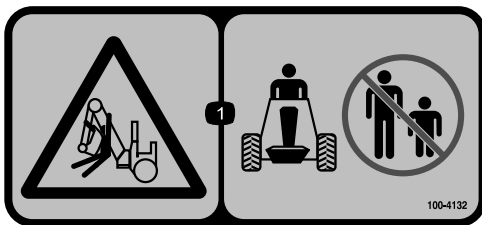
Sicherheitshinweise Bagger

- Bleiben Sie während des Betriebs des Baggers in der Bedienposition hinter den Bedienelementen.

Sicherheits- und Bedienungsschilder



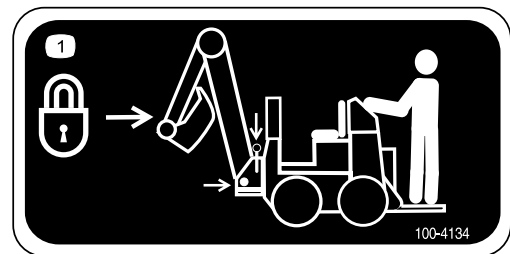
Die Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind für den Bediener gut sichtbar und befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



100-4132

decal100-4132

1. Quetschgefahr am Bagger: Halten Sie umstehende Personen vom Bagger fern.



100-4134

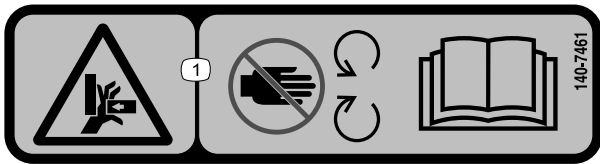
decal100-4134

1. Verriegeln Sie den Ausleger, bevor Sie den Bagger transportieren.

WARNING: Cancer and Reproductive Harm - www.P65Warnings.ca.gov.
For more information, please visit www.ttcocAProp65.com

133-8061

decal133-8061



decal140-7461

140-7461

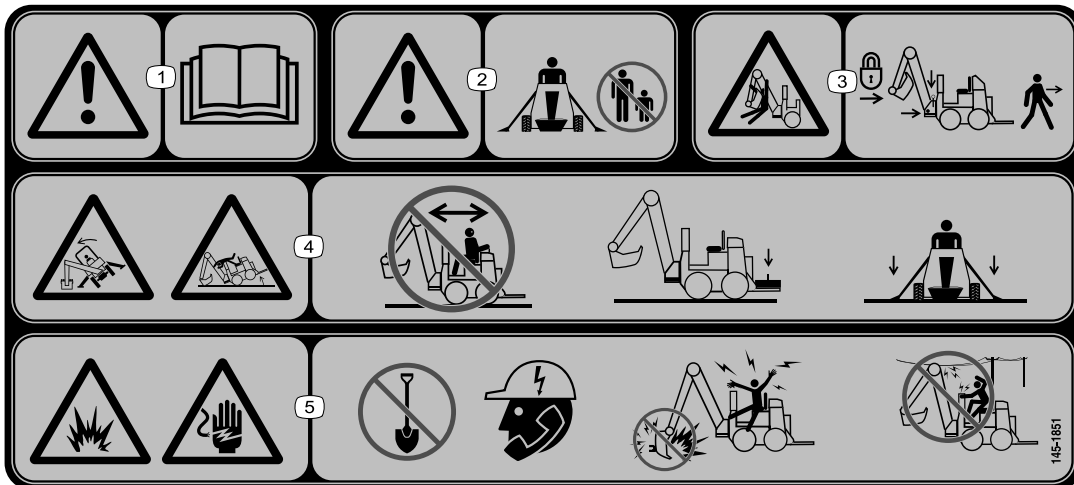
1. Quetschgefahr für Hände: Halten Sie sich von beweglichen Teilen fern; lesen Sie die *Betriebsanleitung*.



decal145-1854

145-1854

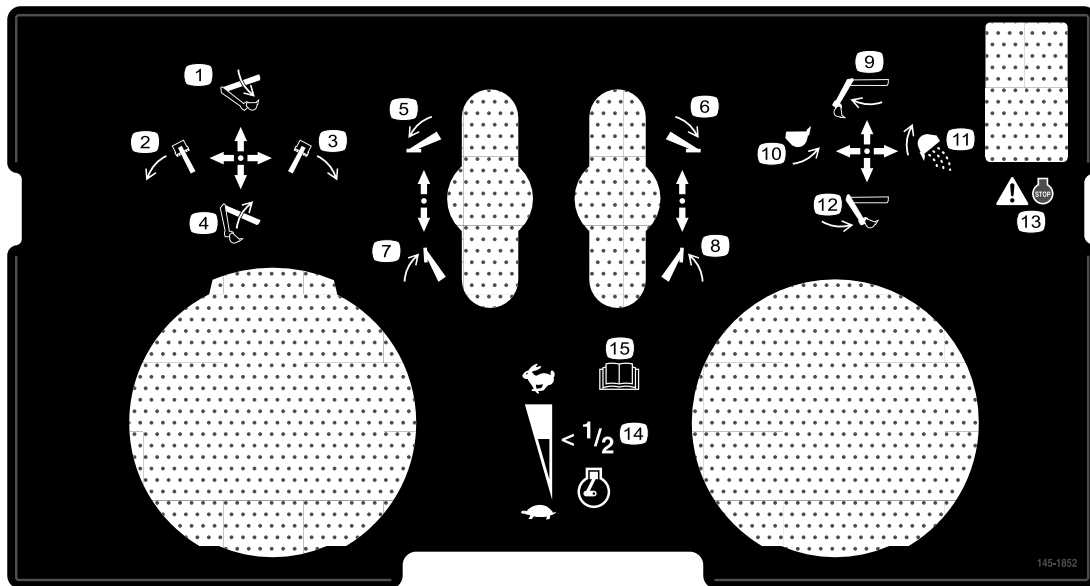
1. Quetschgefahr für Hände und Füße: Halten Sie Hände und Füße von einem sich bewegenden Stabilisator fern.



decal145-1851

145-1851

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Warnung: Halten Sie Unbeteiligte von der Maschine fern.
3. Quetschgefahr am Bagger: Verriegeln Sie den Ausleger bevor Sie die Maschine verlassen.
4. Kippgefahr: Bewegen Sie die Zugmaschine nicht, während Sie auf dem Bagger sitzen. Installieren Sie das Gegengewicht (falls zutreffend) und senken Sie die Stabilisatoren ab.
5. Explosions- und Stromschlaggefahr: Informieren Sie sich vor den Grabarbeiten beim örtlichen Versorgungsunternehmen über vorhandene Versorgungsleitungen an der Baustelle. Graben Sie nicht in Bereichen mit unterirdischen Gas- oder Stromleitungen. Arbeiten Sie niemals unter elektrischen Freileitungen.



decal145-1852

145-1852

1. Ausleger absenken
2. Den Ausleger nach links schwenken.
3. Den Ausleger nach rechts schwenken.
4. Ausleger anheben
5. Linken Stabilisator absenken.
6. Rechten Stabilisator absenken.
7. Linken Stabilisator anheben.
8. Rechten Stabilisator anheben.
9. Heben Sie den Baggerstiel an.
10. Rollen Sie die Ladeschaufel ein.
11. Entleeren der Ladeschaufel.
12. Senken Sie den Baggerstiel ab.
13. Warnung: Stellen Sie den Motor ab.
14. Stellen Sie den Gasbedienungshebel auf halbe Drehzahl ein.
15. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.

Einrichtung

Sie müssen den für Ihre Zugmaschine passende Bagger-Kit beschaffen und installieren. Befolgen Sie zur Installation dieser Kits die in diesem Abschnitt enthaltenen Anweisungen.

1

Vorbereiten der Maschine

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Parken Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche.
2. Aktivieren Sie die Feststellbremse.
3. Senken Sie die Hubarme ab.
4. Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.

2

Abschmieren des Baggers

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Stellen Sie vor dem ersten Einsatz des Baggers sicher, dass alle Anschlussstücke vollständig gefettet sind, siehe [2 Abschmieren des Baggers \(Seite 7\)](#).

3

Einstellen des Sitzes

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

⚠ ACHTUNG

Die Sitzhalterung hat mehrere Quetschstellen. Sie könnten sich beim Einstellen des Sitzes die Finger einklemmen und/oder schneiden.

Achten Sie darauf, dass Sie beim Auf- und Abbewegen des Sitzes und beim Absenken des Sitzes Ihre Finger von der Sitzhalterung fernhalten.

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Bedienungsposition verlassen.
2. Kippen Sie den Sitz nach vorne.
3. Lösen Sie die Knöpfe an der Unterseite des Sitzes ([Bild 3](#)), um den Sitz je nach Bedarf nach vorne oder hinten zu schieben.
4. Um die Sitzhöhe einzustellen, entfernen Sie die Sitzeinstellschraube und -mutter vom Sitzunterteil ([Bild 3](#)) und heben oder senken Sie den Sitz wie gewünscht.

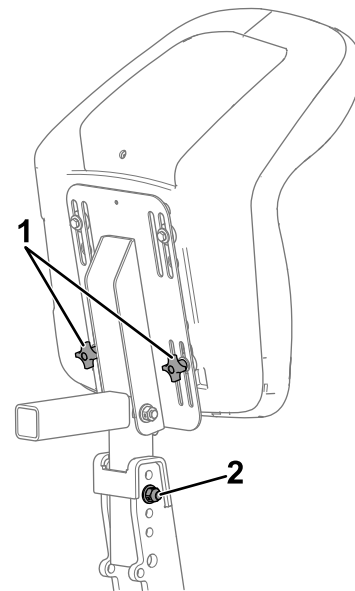


Bild 3

1. Handräder
2. Sitzeinstellschraube und Mutter

g348055

5. Wenn Sie die gewünschte Sitzhöhe erreicht haben, setzen Sie die Schraube und Mutter wieder ein und ziehen Sie diese fest.

Produktübersicht

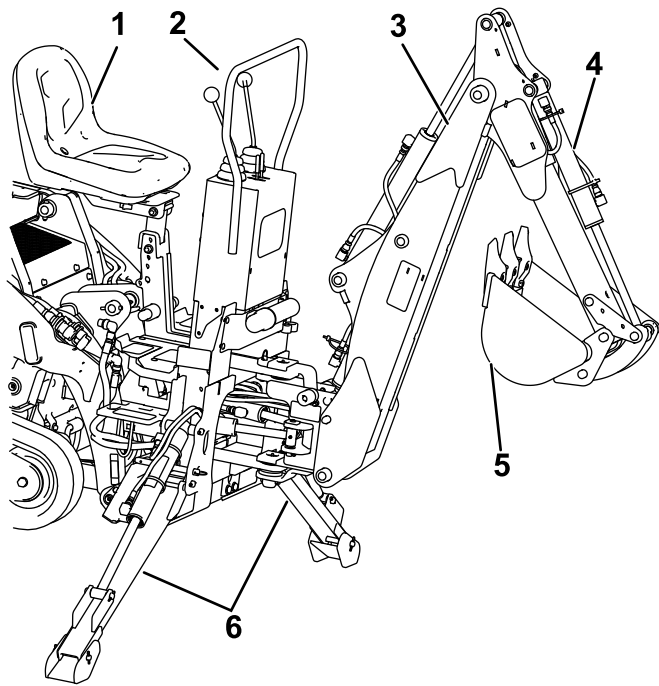


Bild 4

g348000

- | | |
|-------------------|---------------------|
| 1. Sitz | 4. Baggerstiel |
| 2. Bedienelemente | 5. Ladeschaufel |
| 3. Ausleger | 6. Stabilisator (2) |

Bedienelemente

Machen Sie sich mit den Bedienelementen (**Bild 5**) vertraut, bevor Sie den Motor anlassen und die Zugmaschine bedienen.

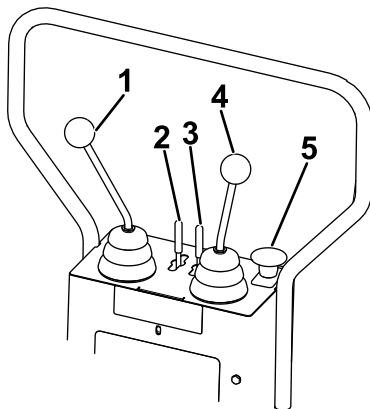


Bild 5

g352477

- | | |
|--|-------------------------------------|
| 1. Auslegersteuerhebel | 4. Steuerhebel Baggerstiel/Schaufel |
| 2. Steuerhebel des linken Stabilisators | 5. Not-Halt-Taste |
| 3. Steuerhebel des rechten Stabilisators | |

Steuerhebel der Stabilisatoren

Bewegen Sie die Steuerhebel der Stabilisatoren nach vorne, um die Stabilisatoren abzusenken, und nach hinten, um die Stabilisatoren anzuheben.

Auslegersteuerhebel

Bewegen Sie den Auslegersteuerhebel nach vorne, um den Ausleger abzusenken, und nach hinten, um den Ausleger anzuheben. Bewegen Sie den Auslegersteuerhebel nach rechts, um den Ausleger nach rechts zu schwenken, und bewegen Sie ihn nach links, um den Ausleger nach links zu schwenken.

Sie können den Auslegersteuerhebel auch in eine Zwischenstellung bringen (d. h. vorwärts und links, vorwärts und rechts, rückwärts und links oder rückwärts und rechts), um den Ausleger gleichzeitig mit dem Heben oder Senken zu schwenken.

Steuerhebel Baggerstiel/Schaufel

Bewegen Sie den Steuerhebel des Baggerstiels/der Schaufel nach vorne, um die Schaufel auszufahren, und nach hinten, um die Schaufel einzuziehen. Bewegen Sie den Steuerhebel des Baggerstiels/der Schaufel nach rechts, um die Schaufel auszukippen, und bewegen Sie ihn nach links, um die Schaufel zu laden.

Sie können den Steuerhebel des Baggerstiels/der Schaufel auch in eine Zwischenstellung bringen (d. h. vorwärts und links, vorwärts und rechts, rückwärts und links oder rückwärts und rechts), um den Baggerstiel gleichzeitig mit dem Befüllen oder Entleeren der Schaufel aus- oder einzufahren.

E-Stopp-Taste

Der Bagger hat eine Not-Aus-Taste, die die Maschine abschaltet, wenn Sie diese Taste betätigen.

Sie müssen auf dem Sitz sitzen, um den Bagger zu bedienen; andernfalls verhindert die Not-Aus-Taste das Starten Maschine.

Um die Maschine nach einem Not-Aus manuell zu starten, ziehen Sie die Not-Aus-Taste nach oben.

Technische Daten

Hinweis: Technische und konstruktive Änderungen vorbehalten.

Breite	87,6 cm
Länge	104 cm
Transporthöhe	180 cm

Gewicht	382 kg
Grabtiefe (maximal)	208 cm
Schaufel-Drehung	180°
Schwenkbogen	180°
Stabilisator ausgefahren (Arbeitsstellung)	198 cm
Fassungsvermögen der Schaufel	20 Liter

Anbaugeräte/Zubehör

Ein Sortiment an Originalanbaugeräten und -zubehör von Toro wird für diese Maschine angeboten, um den Funktionsumfang des Geräts zu erhöhen und zu erweitern. Wenden Sie sich an einen offiziellen Toro-Servicehändler oder Vertragshändler oder navigieren Sie auf www.Toro.com für eine Liste der zugelassenen Anbaugeräte und des Zubehörs.

Verwenden Sie, um die optimale Leistung und Sicherheit zu gewährleisten, nur Originalersatzteile und -zubehöerteile von Toro. Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können gefährlich sein und eine Verwendung könnte die Garantie ungültig machen.

Betrieb

⚠️ WARNUNG:

Unter Druck austretendes Hydrauliköl kann unter die Haut dringen und Verletzungen verursachen. In die Haut eingedrungene Flüssigkeit muss innerhalb von ein paar Stunden von einem Arzt chirurgisch entfernt werden, der mit dieser Art von Verletzungen vertraut ist, sonst kann es zu Wundbrand kommen.

- Stellen Sie sicher, dass alle Hydraulikschläuche und -leitungen in gutem Zustand sind, und dass alle Hydraulikverbindungen und -anschlussstücke fest angezogen sind, bevor Sie die Hydraulikanlage unter Druck setzen.
- Halten Sie Ihren Körper und Ihre Hände von Nadellöchern und Düsen fern, aus denen Hydrauliköl unter hohem Druck ausgestoßen wird.
- Verwenden Sie zum Auffinden von undichten Stellen Pappe oder Papier und niemals die Hände.

⚠️ ACHTUNG

Unter Umständen sind hydraulische Kupplungen, Leitungen, Ventile und das Hydrauliköl heiß. Wenn Sie heiße Teile berühren, können Sie sich verbrennen.

- Tragen Sie beim Umgang mit hydraulischen Kupplungen immer Handschuhe.
- Lassen Sie die Maschine vor dem Berühren hydraulischer Teile abkühlen.
- Berühren Sie nicht verschüttetes Hydrauliköl.

Montieren und Entfernen des Anbaugeräts

Weitere Informationen zum Montieren und Entfernen finden Sie in der *Bedienungsanleitung* der Zugmaschine.

Wichtig: Stellen Sie die Maschine vor dem Montieren des Anbaugeräts auf eine ebene Oberfläche, stellen Sie sicher, dass die Befestigungsplatten keinen Schmutz oder Rückstände aufweisen und dass sich die Stifte

ungehindert drehen. Fetten Sie die Stifte ein, wenn sie sich nicht ungehindert drehen.

Hinweis: Verwenden Sie zum Heben und Bewegen des Anbaugeräts immer die Zugmaschine.

⚠️ WARNUNG:

Wenn Sie die Schnellbefestigungsstifte nicht vollständig in die Befestigungsplatte des Anbaugeräts einsetzen, kann das Anbaugerät von der Maschine herunterfallen und Sie oder Unbeteiligte zerquetschen.

Stellen Sie sicher, dass die Schnellbefestigungsstifte vollständig in der Befestigungsplatte des Anbaugerätes eingesetzt sind.

Betriebsbereitschaft herstellen

1. Fahren Sie zum Einsatzort/Baustelle.
2. Wenn Sie den Bagger mit einer TX1000 Zugmaschine verwenden, vergewissern Sie sich, dass der Klettgurt (im Anbaukit enthalten) am Bedienfeld installiert ist; siehe Installationsanleitung des Anbaukits.
3. Entfernen Sie die beiden Stifte, mit denen der Ausleger fixiert ist ([Bild 6](#) und [Bild 7](#)), und legen Sie sie in die Ablagepositionen ([Bild 8](#)).

Hinweis: Ein Stift verhindert, dass der Ausleger seitlich ausschlägt ([Bild 6](#)) und der andere, dass sich der Ausleger auf und ab bewegt ([Bild 7](#)).

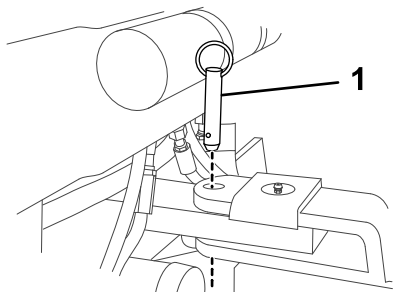


Bild 6

g352157

1. Stift

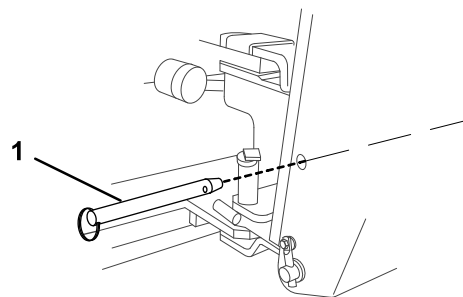


Bild 7

g352158

1. Stift

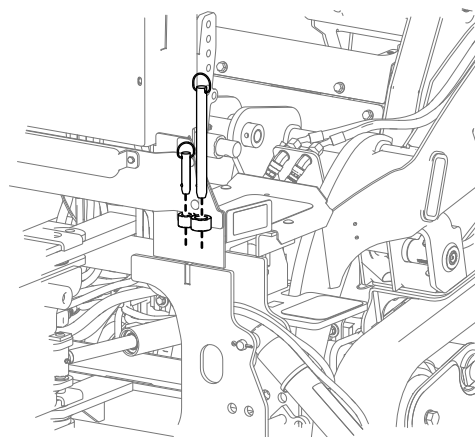


Bild 8

g352175

4. Drücken Sie die Steuerhebel der Stabilisatoren nach vorne, um beide Stabilisatoren abzusenken, bis sie den Boden berühren und die Vorderräder der Zugmaschine leicht vom Boden abheben.
5. Stellen Sie den Gasbedienungshebel auf halbe Drehzahl ein.

Graben eines Lochs

Einen Bagger mit Präzision und Geschicklichkeit einzusetzen, erfordert Zeit und Übung. Gehen Sie für einen Erdaushub im allgemeinen so vor, indem Sie den Baggerstiel und die Schaufel ausfahren, sie in den Boden absenken und dann den Baggerstiel zurückziehen, während Sie den Ausleger anheben und die Schaufel nach hinten kippen ([Bild 9](#)).

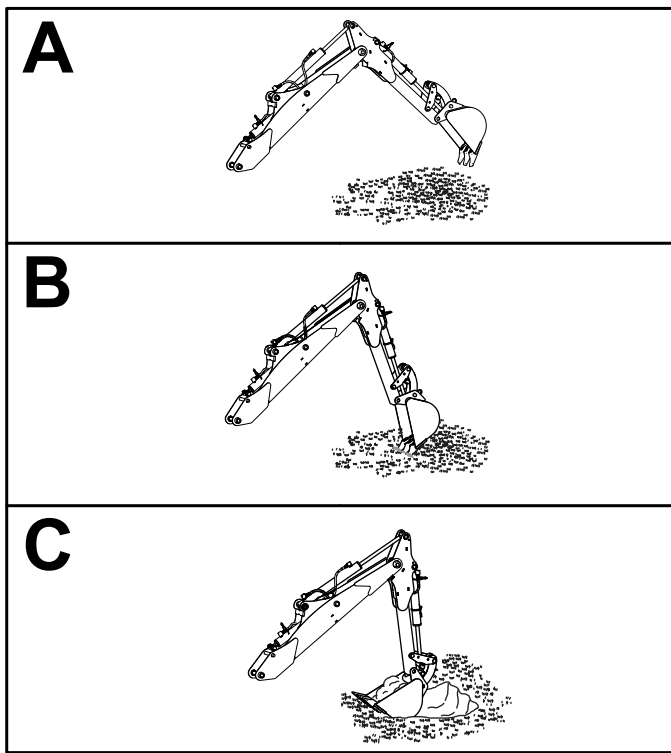


Bild 9

g348183

Um die Schaufel zu entleeren, schwenken Sie sie nach links oder rechts und fahren Sie den Baggerstiel aus und kippen Sie die Schaufel aus (Bild 10).

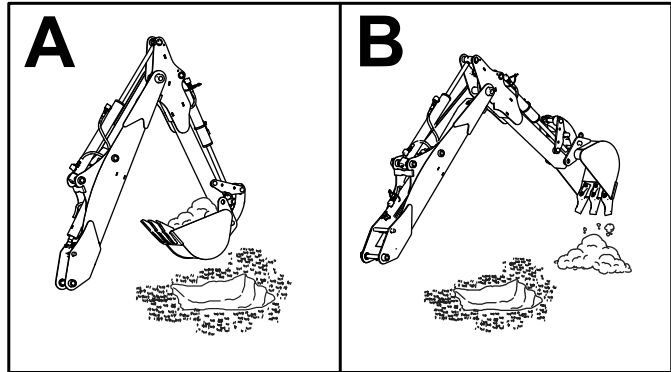


Bild 10

g348211

Der Abstand, den Sie den Baggerstiel und die Schaufel ausfahren, und die Größe des Aushubs, den Sie aufnehmen, hängt stark von der Bodenart, dem Feuchtigkeitsgehalt des Bodens und Hindernissen im Boden, wie Baumwurzeln und Steinen, ab.

Verbringen Sie einige Zeit damit, den Umgang mit dem Bagger zu üben, um ein Gefühl dafür zu bekommen, wie er funktioniert und wie Sie ihn unter den Bedingungen, unter denen Sie arbeiten, am besten einsetzen.

⚠️ WARNUNG:

Wenn Sie zu nahe am Baggerkörper oder den Auslegern graben, könnte der Bagger die Ausleger oder die Zugmaschine untergraben und der Bagger könnte in das Loch fallen und auf Sie kippen, was zu schweren Verletzungen führen kann.

Sie sicher, dass Sie nicht innerhalb eines Radius von 91 cm um den Bagger oder den Stabilisatoren graben.

Sichern des Baggers für den Transport

⚠️ WARNUNG:

Wenn Sie den Ausleger nicht sichern, kann er beim Transport oder beim Abkoppeln des Baggers von der Zugmaschine ausschlagen oder sich absenken. Die Zugmaschine könnte ihre Standstabilität verlieren und dadurch die Kontrolle verlieren und Sie oder umstehende Personen könnten verletzt werden. Wenn der Ausleger beim Abkoppeln ausschlägt, kann er Finger oder Hände quetschen oder amputieren, wenn Sie die Sicherungsstifte des Anbaugeräts entfernen.

Sichern Sie den Ausleger immer vor dem Transport und vor dem Abkoppeln des Baggers von der Zugmaschine.

1. Heben Sie den Ausleger vollständig an, ziehen Sie den Baggerstiel ein und klappen Sie die Schaufel nach hinten (Bild 11). Achten Sie darauf, dass Sie die Löcher für den Sicherungsbolzen des Auslegers so weit wie möglich zentrieren.

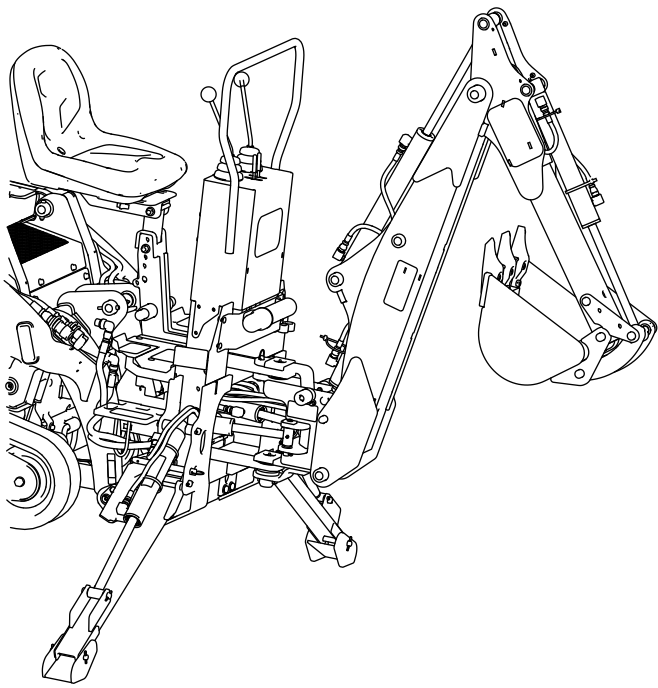


Bild 11

g351959

2. Ziehen Sie die Steuerhebel des Stabilisators nach hinten, bis die Stabilisatoren vollständig angehoben sind, und sichern Sie sie mit den Sicherungsbolzen.
3. Sichern Sie den Ausleger, indem Sie die beiden vor dem Betrieb entfernten Stifte wieder einsetzen (**Bild 12** und **Bild 13**).

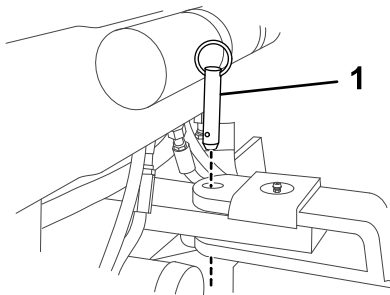


Bild 12

g352157

1. Stift

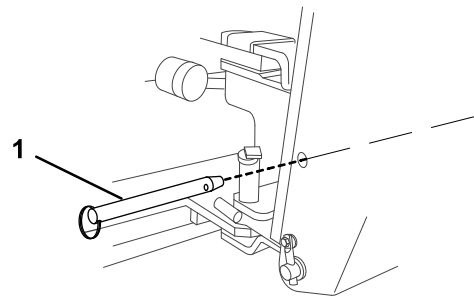


Bild 13

g352158

1. Stift

Betriebshinweise

- Nehmen Sie keine großen Aushubmengen auf. Schwenken Sie stattdessen die Schaufel mit einer schwingenden Bewegung des Baggerstiels jeweils ein paar Zentimeter tief durch den Boden.
- Wenn die Schaufel im Boden stecken bleibt, kippen Sie die Schaufel zurück, heben Sie den Ausleger leicht an und graben Sie weiter.
- Wenn Ihre Zugmaschine über einen Schalthebel verfügt, stellen Sie diesen auf die Langsam-Stellung (Schildkröte), während Sie die Bedienung des Baggers lernen (dadurch werden die Bewegungen des Baggers langsamer). Stellen Sie ihn auf die Schnell-Stellung (Hase), wenn Sie das Gefühl haben, dass Sie den Umgang mit dem Bagger beherrschen.
- Wenn die Zugmaschine einen Mengenteiler hat, stellen Sie ihn auf die 11-Uhr-Stellung.

Wartung

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Nach der ersten Betriebsstunde	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie alle Schrauben und Muttern auf festen Sitz und ziehen Sie diese bei Bedarf nach.
Bei jeder Verwendung oder täglich	<ul style="list-style-type: none">• Fetten Sie alle Schmiernippel ein.
Alle 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie auf Undichtigkeiten.
Vor der Einlagerung	<ul style="list-style-type: none">• Fetten Sie alle Schmiernippel ein.• Waschen Sie den Bagger.• Bessern Sie alle zerkratzen oder abgeblätternen Metallflächen aus.

Abschmieren des Baggers

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich—Fetten Sie alle Schmiernippel ein.

Vor der Einlagerung

Fetten Sie die 19 Schmiernippel, wie in [Bild 14](#) und [Bild 15](#) abgebildet, nach jeweils acht Betriebsstunden ein. Fetten Sie alle Nippel auch sofort nach jedem Reinigen ein.

Fetten Sie auch das Anschlussstück am Drehzapfen des Schwenkzylinders, der sich unter der Sitzsäule befindet ([Bild 16](#)).

Schmierfettart: Allzweckfett

1. Parken Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche, kuppeln Sie den Hilfshydraulikhebel aus, senken das Anbaugerät ab und aktivieren die Feststellbremse (falls vorhanden).
2. Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
3. Reinigen Sie die Schmiernippel mit einem Lappen.
4. Bringen Sie die Fettpresse an jedem Nippel an.
5. Fetten Sie die Nippel, bis das Fett beginnt, aus den Lagern auszutreten.
6. Wischen Sie überflüssiges Fett ab.

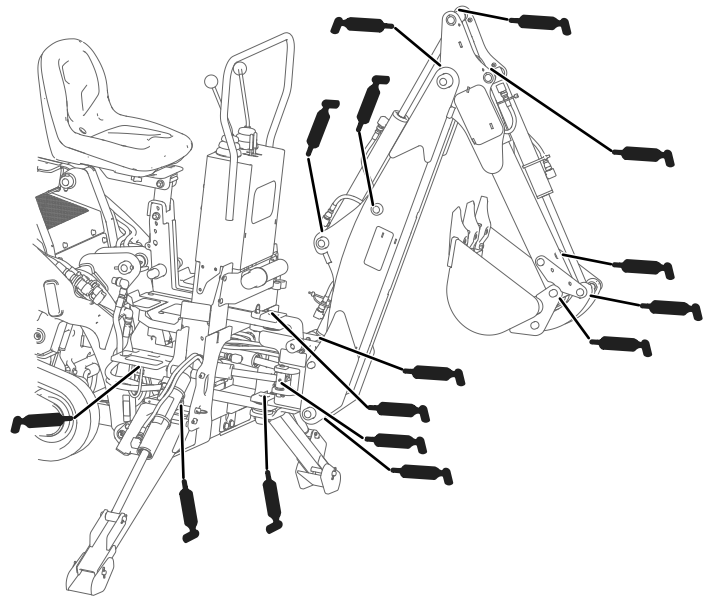


Bild 14

g351963

Einlagerung

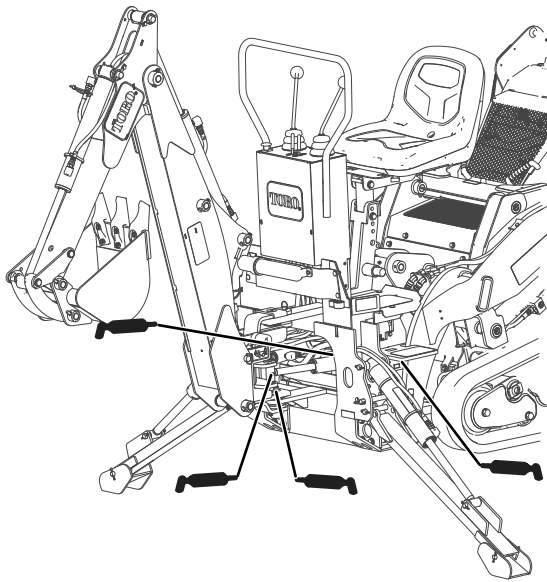


Bild 15

g352087

1. Reinigen Sie das Anbaugerät vor einer längeren Einlagerung mit milder Seifenlauge, um Schmutz- und Fettrückstände zu entfernen.
2. Tragen Sie Schmierfett auf alle Schmiernippel auf.
3. Prüfen Sie alle Muttern und Schrauben und ziehen diese bei Bedarf an. Reparieren Sie alle beschädigten und defekten Teile oder tauschen diese aus.
4. Bessern Sie alle zerkratzten oder abgeblätterten Metallflächen aus.

Hinweis: Die passende Farbe erhalten Sie bei Ihrem Vertragshändler.

5. Lagern Sie das Anbaugerät in einer sauberen, trockenen Garage oder an einem anderen geeigneten Ort ein. Decken Sie die Maschine ab, damit sie geschützt ist und nicht verstaubt.



Bild 16

g352076

Fehlersuche und -behebung

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Die Bagger funktioniert nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Hydraulikkupplung ist nicht vollständig angeschlossen. 2. Das Hilfshydraulikventil an der Zugmaschine ist nicht vollständig eingerastet. 3. Die Transportstifte wurden nicht entfernt. 4. Der Hydraulikölstand ist zu niedrig. 5. Eine Hydraulikkupplung ist beschädigt. 6. Ein Hydraulikschlauch ist verstopft. 7. Ein Hydraulikschlauch ist eingeklemmt. 8. Das Hilfshydraulikventil an der Zugmaschine öffnet nicht. 9. Eine Hydraulikkupplung ist nicht vollständig angeschlossen. 10. Eine Kolbenstange ist verbogen. 11. Der Sitzschalter funktioniert nicht korrekt. 12. Der Bediener sitzt nicht auf dem Sitz. 13. Die Not-Aus-Taste ist aktiviert. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen und befestigen Sie alle Kupplungen. 2. Schalten Sie das Ventil ein. 3. Entfernen Sie die Stifte. 4. Befüllen Sie den Hydraulikölbehälter der Zugmaschine. 5. Prüfen Sie alle Kupplungen und tauschen Sie beschädigte Kupplungen aus. 6. Finden und beseitigen Sie das Teil. 7. Tauschen Sie den Schlauch aus. 8. Reparieren Sie das Ventil. 9. Prüfen und befestigen Sie alle Kupplungen. 10. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Service-Vertragshändler. 11. Prüfen Sie die Anschlüsse des Sitzschalters. 12. Setzen Sie sich auf den Sitz, um den Bagger zu bedienen. 13. Setzen Sie die Not-Aus-Taste zurück.
Der Bagger arbeitet langsam.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Hydrauliköl ist kalt. 2. Die Motordrehzahl ist zu niedrig. 3. Ein Hydraulikschlauch ist eingeklemmt. 4. Ein Zylinder ist verbogen. 5. Die Hydraulikpumpe ist beschädigt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Lassen Sie den Motor vor dem Betrieb das Hydrauliköl erwärmen. 2. Erhöhen Sie die Motordrehzahl der Zugmaschine. 3. Tauschen Sie den Schlauch aus. 4. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Service-Vertragshändler. 5. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Service-Vertragshändler.
Der Bagger kann eine Last nicht halten (alle belasteten Baggerschaufeln setzen sich normalerweise über einen längeren Zeitraum hinweg ab).	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ein Hydraulikschlauch ist beschädigt. 2. Ein Hydraulikzylinder ist beschädigt. 3. Ein Steuerventil ist beschädigt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Tauschen Sie den Schlauch aus. 2. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Service-Vertragshändler. 3. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Service-Vertragshändler.
Hydrauliköl tritt an einer undichten Stelle aus.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ein Hydraulikschlauch ist beschädigt. 2. Die Hydraulikanlage ist beschädigt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Tauschen Sie den Schlauch aus. 2. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Service-Vertragshändler.
Der Schwenkzylinder hat eine Funktionsstörung.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Es sind beschädigte Hydraulikzylinder oder Schwenkbegrenzer vorhanden. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Service-Vertragshändler.
Das Steuerventil klemmt oder ist schwergängig.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Hydrauliköl ist verschmutzt. 2. Ein Ventil ist defekt oder verschmutzt. 3. Ein Hydraulikzylinder ist beschädigt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wechseln Sie das Hydrauliköl. 2. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Service-Vertragshändler. 3. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Service-Vertragshändler.

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Der Bagger verhält sich im Betrieb schwammig oder ruckelig.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Hydraulikölstand ist zu niedrig. 2. In der Hydraulikanlage befindet sich Luft. 3. Das Hydrauliköl ist kalt. 4. Ein Hydraulikschlauch ist eingeklemmt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Befüllen Sie den Hydrauliköltank der Zugmaschine. 2. Fahren Sie die Zylinder so weit wie möglich aus und halten Sie ihn einige Sekunden lang in ausgefahrener Position. 3. Lassen Sie den Motor vor dem Betrieb das Hydrauliköl erwärmen. 4. Tauschen Sie den Schlauch aus.

Einbauerklärung

The Toro Company®, 8111 Lyndale Ave. South, Bloomington, MN, USA erklärt, dass das (die) folgende(n) Gerät(e) den aufgeführten Richtlinien entsprechen, wenn es (sie) gemäß der beiliegenden Anweisungen an bestimmten Toro Modellen montiert werden, wie in der relevanten Konformitätsbescheinigung angegeben.

Modellnr.	Seriennr.	Produktbeschreibung	Rechnungsbeschreibung	Allgemeine Beschreibung	Richtlinie
23106	321000001 und höher	Bagger, Kompakte Werkzeugträger	BACKHOE	Kompaktnutzlader	2006/42/EG

Relevante technische Angaben wurden gemäß Anhang VII Teil B von Richtlinie 2006/42/EG zusammengestellt.

Toro sendet auf Anfrage von Staatsbehörden relevante Informationen zu dieser teilweise fertiggestellten Maschine. Die Informationen werden elektronisch gesendet.

Diese Maschine darf nicht in Betrieb genommen werden, bis sie in zugelassene Toro Modelle eingebaut ist, wie in der zugehörigen Konformitätsbescheinigung angegeben und gemäß aller Anweisungen, wenn sie als konform mit allen relevanten Richtlinien erklärt werden kann.

Zertifiziert:



Michael Benedict
Technischer Leiter
8111 Lyndale Ave. South
Bloomington, MN 55420, USA
Mai 11, 2021

offizieller Vertragshändler:

Marcel Dutrieux
Manager European Product Integrity
Toro Europe NV
Nijverheidsstraat 5
2260 Oevel
Belgium

Kalifornien, Proposition 65: Warnung

Bedeutung der Warnung

Manchmal sehen Sie ein Produkt mit einem Aufkleber, der eine Warnung enthält, die der nachfolgenden ähnelt:



WARNUNG: Krebs- und Fortpflanzungsgefahr: www.p65Warnings.ca.gov

Inhalt von Proposition 65

Proposition 65 gilt für alle Firmen, die in Kalifornien tätig sind, Produkte in Kalifornien verkaufen oder Produkte fertigen, die in Kalifornien verkauft oder gekauft werden können. Proposition 65 schreibt vor, dass der Gouverneur von Kalifornien eine Liste der Chemikalien pflegt und veröffentlicht, die bekanntermaßen Krebs, Geburtsschäden und/oder Defekte des Reproduktionssystems verursachen. Die Liste, die jährlich aktualisiert wird, enthält zahlreiche Chemikalien, die in vielen Produkten des täglichen Gebrauchs enthalten sind. Proposition 65 soll sicherstellen, dass die Öffentlichkeit über den Umgang mit diesen Chemikalien informiert ist.

Proposition 65 verbietet nicht den Verkauf von Produkten, die diese Chemikalien enthalten, sondern gibt nur vor, dass Warnungen auf dem Produkt, der Produktverpackung oder in den Unterlagen, die dem beiliegen, vorhanden sind. Außerdem bedeutet eine Warnung im Rahmen von Proposition 65 nicht, dass ein Produkt gegen Standards oder Anforderungen hinsichtlich der Produktsicherheit verstößt. Die Regierung von Kalifornien hat klargestellt, dass eine Proposition 65-Warnung nicht gleich einer gesetzlichen Entscheidung ist, dass ein Produkt „sicher“ oder „nicht sicher“ ist. Viele dieser Chemikalien wurden seit Jahren regelmäßig in Produkten des täglichen Gebrauchs verwendet, ohne dass eine Gefährdung dokumentiert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter <https://oag.ca.gov/prop65/faqs-view-all>.

Eine Proposition 65-Warnung bedeutet: (1) Ein Unternehmen hat die Gefährdung evaluiert und ist zu dem Schluss gekommen, dass die Stufe „kein signifikantes Gefahrenniveau“ überschritten wurde. (2) Ein Unternehmen hat entschieden, eine Warnung einfach auf dem Wissen oder dem Verständnis hinsichtlich des Vorhandenseins einer aufgeführten Chemikalie zu geben, ohne die Gefährdung zu evaluieren.

Geltungsbereich des Gesetzes

Proposition 65-Warnungen werden nur vom kalifornischen Recht vorgeschrieben. Proposition 65-Warnungen werden in ganz Kalifornien in vielen Umgebungen, u. a. in Restaurants, Lebensmittelläden, Hotels, Schulen, Krankenhäusern und für viele Produkte verwendet. Außerdem verwenden einige Online- oder Postversandhändler Proposition 65-Warnungen auf den Websites oder in den Katalogen.

Vergleich von kalifornischen Warnungen zu Höchstwerten auf Bundesebene

Proposition 65-Standards sind oft strikter als bundesweite oder internationale Standards. Außerdem gibt es zahlreiche Substanzen, die eine Proposition 65-Warnung bei Konzentrationen erfordern, die wesentlich strikter sind als Höchstwerte auf Bundesebene. Beispiel: Die Proposition 65-Norm für Warnungen für Blei liegt bei 0,5 Mikrogramm pro Tag. Dies ist wesentlich strikter als bundesweite oder internationale Standards.

Warum haben nicht alle ähnlichen Produkte die Warnung?

- Produkte, die in Kalifornien verkauft werden, müssen die Proposition 65-Warnungen tragen; für ähnliche Produkte, die an anderen Orten verkauft werden, ist dies nicht erforderlich.
- Eine Firma, die in einem Proposition 65-Rechtsstreit verwickelt ist und einen Vergleich erzielt, muss ggf. Proposition 65-Warnungen für die Produkte verwenden; andere Firmen, die ähnliche Produkte herstellen, müssen dies nicht tun.
- Die Einhaltung von Proposition 65 ist nicht konsistent.
- Firmen entscheiden ggf. keine Warnungen anzubringen, da ihrer Meinung nach dies gemäß der Proposition 65-Normen nicht erforderlich ist. Fehlende Warnungen für ein Produkt bedeuten nicht, dass das Produkt die aufgeführten Chemikalien in ähnlichen Mengen enthält.

Warum schließt der Hersteller diese Warnung ein?

Toro hat sich entschieden, Verbrauchern so viel wie möglich Informationen bereitzustellen, damit sie informierte Entscheidungen zu Produkten treffen können, die sie kaufen und verwenden. Toro stellt Warnungen in bestimmten Fällen bereit, basierend auf der Kenntnis über das Vorhandensein aufgeführter Chemikalien ohne Evaluierung des Gefährdungsniveaus, da nicht alle aufgeführten Chemikalien Anforderungen zu Gefährdungshöchstwerten haben. Obwohl die Gefährdung durch Produkte von Toro sehr gering ist oder in der Stufe „kein signifikantes Gefahrenniveau“ liegt, ist Toro sehr vorsichtig und hat sich entschieden, die Proposition 65-Warnungen bereitzustellen. Falls Toro diese Warnungen nicht bereitstellt, kann die Firma vom Staat Kalifornien oder anderen Privatparteien verklagt werden, die eine Einhaltung von Proposition 65 erzwingen wollen; außerdem kann die Firma zu hohem Schadenersatz verpflichtet werden.



Count on it.